

WISSENSCHAFT UND RELIGION



Veröffentlichungen des Internationalen Forschungszentrums
für Grundfragen der Wissenschaften Salzburg

Herausgegeben von Hans Paarhammer
und Alfred Rinnerthaler

Band 14

Beate Beckmann-Zöller
Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz
(Hrsg.)

Die *unbekannte* Edith Stein:
Phänomenologie
und Sozialphilosophie

PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Siglen / Werke Edith Steins	19
1. Einführung	
<i>Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz (Dresden)</i>	
Edith Steins wenig bekannte Seite: Sozialphilosophie aus dem Geist der Phänomenologie	25
2. Philosophie und Sozialphilosophie	
<i>Urbano Ferrer (Murcia / Spanien)</i>	
Kausalität und Motivation bei Edith Stein	43
<i>Ruth Hagengruber (Paderborn)</i>	
Sozialphilosophie als „strenge Wissenschaft“. Überlegungen zu Edith Stein und Edmund Husserl	59
<i>Michele Nicoletti (Trient / Italien)</i>	
„Eine Untersuchung über den Staat“ – eine philosophische Grundlegung der politischen Theorie?	73
<i>Claudia Mariéle Wulf (Fribourg / Schweiz)</i>	
Freiheit und Verantwortung in Gemeinschaft – eine brisante Auseinander- setzung zwischen Edith Stein und Max Scheler	91
<i>Beate Beckmann-Zöller (München)</i>	
Die Herausforderung des Gemeinschafts-Gedankens für katholische Den- ker im zeitgenössischen Umfeld Edith Steins: Gerda Walther (1897- 1977), Romano Guardini (1885-1968), Dietrich von Hildebrand (1889- 1977), Josef Pieper (1904-1997)	115
<i>Margaretha Hackermeier (Augsburg)</i>	
Einfühlung und Intersubjektivität bei Edith Stein	135
<i>Wolfgang Rieß (Heidelberg)</i>	
Die sozialphilosophische Letztbegründung von Individuum und Gesell- schaft bei Simon L. Frank und Edith Stein	143
<i>Lidia Ripamonti (Dresden)</i>	
Sein, Wesen und Existenz bei Edith Stein und Martin Heidegger	155

3. Anthropologie und Pädagogik

Peter Volek (Ruzomberok / Slowakei)

Identität der Person bei Thomas von Aquin, John Locke, Daniel von Wachter und Edith Stein 169

René Kaufmann (Dresden)

Zum Personalismus William Sterns und Edith Steins Kritik 179

Bernhard Augustin (St. Pölten / Österreich)

Ethische Elemente in der Anthropologie Edith Steins 193

Katharina Westerhorstmann (Paderborn)

Pro-Existenz als Stärke weiblichen Seins. Die Studien Edith Steins zum Frausein 201

Cordula Haderlein (Bamberg)

„Als Mann und Frau schuf Er sie.“ Das Werden der geschlechtlichen Identität – eine Spurensuche in der Geschichte der Geschlechterpsychologie 219

Elisabeth Donabaum (Wien / Österreich)

Pädagogik bei Edith Stein 233

Emese Deschmann-Palos (Budapest / Ungarn)

Lebendige Wirkung der Pädagogik Edith Steins im 21. Jahrhundert. Ein exemplarischer Vergleich von Schulen in Ungarn und Deutschland 243

Literaturverzeichnis 257

Autorenverzeichnis 273